

Protokolleintrag vom 02.02.2000

1999/71

**Motion von Hans Marolf (SVP) vom 10.2.1999:
Bauvorhaben, Vernehmlassung vor Planungsbeginn**

Hans Marolf (SVP) begründet die Motion (vergleiche Protokoll-Nr. 861/1999) unter Ersetzung des Wortes „Bauvorhaben“ durch „Wohnbauvorhaben“.

Mit Zuschrift vom 14. Juli 1999 lehnt der Stadtrat die Entgegennahme der Motion ab.

Auf Antrag von Adrian Hug (CVP) wandelt der Motionär den Vorstoss in ein Postulat um.

Der Vorsteher des Hochbaudepartementes stellt den Ablehnungsantrag.

Das Postulat GR Nr. 2000/59 (statt Motion GR Nr. 1999/71, Umwandlung) wird mit 52 gegen 44 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung ü b e r w i e s e n unter folgender Neufassung:

Der Stadtrat wird beauftragt, bei künftigen Wohnbauvorhaben auf städtischem Grund vor Planungsbeginn in der jeweiligen Kommission eine Vernehmlassung durchzuführen.

Mitteilung an den Stadtrat.